

Eisbären holen drei Punkte in Peiting

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Freitag, den 27. Oktober 2017 um 23:57 Uhr



Die Eisbären Regensburg sind am Freitagabend mit drei Punkten aus Peiting zurückgekehrt. Das Team von Trainer Peppi Heiß setzte sich beim Tabellennachbarn in Oberbayern mit 6:3 durch.

Die Domstädter konnten fast wieder ihren kompletten Kader aufbieten. Einzig Leopold Tausch fällt mit einer Unterkörperverletzung weiter aus. Im Tor startete Peter Holmgren.

Den ersten Torabschluss der Partie verbuchten die Gastgeber. In der zweiten Spielminute fand Verteidiger Brad Miller seinen Meister in Peter Holmgren. Als Sebastian Alt in der 6. Spielminute in der Kühlbox saß, schlug das Team von Sebastian Buchwieser – Peiting hat die besten Spezial-Teams der Liga – zu. Milan Kostourek war zur Stelle und beförderte das Spielgerät zum 1:0 in die Maschen. Regensburg kam besser in die Partie und zu den ersten guten Chancen. Arnoldas Bosas (6.), Sebastian Alt (8.) und Nikola Gajovsky (10.) vergaben gute Einschussmöglichkeiten für die Gäste aus der Oberpfalz. In der 13. Minute war es dann soweit. Kronawitter bediente Sturmpartner Bosas mustergültig, der Litauer musste nur noch den Schläger zum 1:1 hinhalten. Aber der EC Peiting fand die passende Antwort. Nur 44 Sekunden nach dem Ausgleich schlug es erneut im Kasten von Peter Holmgren ein. Dominic Krabbat stellte mit seinem Tor zum 2:1-Pausenstand.

Peppi Heiß schien in der Pause die richtigen Worte gefunden zu haben, denn die Eisbären brauchten nur 51 Sekunden, ehe Arnoldas Bosas in Überzahl zum 2:2-Ausgleich abschloss. Regensburg bestimmte die Anfangsphase des zweiten Abschnitts und hatte durch Gajovsky (23.) und Heger (24.) die Chance zur erstmaligen Führung. Diese gelang aber wenig später. Diesmal bedient Bosas Kronawitter mit einem schönen Flip-Pass und der nagelt das Ding eiskalt unter die Latte. Die Gäste spielten weiter nach vorne und kamen in der 32. Minute zum nächsten Treffer. Verteidiger Tomas Gulda bugsiierte die Scheibe trocken zum 2:4 in den Kasten der Hausherren. Erneut war es ein Überzahlspiel des EC Peiting, welches für das nächste Tor der Partie sorgte. In Minute 35 brachte Fabian Dietz den ECP mit dem 3:4 wieder heran.

Wie bereits in Abschnitt zwei waren die Domstädter auch im Schlussdrittel früh erfolgreich. Diesmal dauerte es 54 Sekunden, ehe die Hartgummischiibe zum 3:5 hinter ECP-Torsteher Florian Hechenrieder einschlug. Der Torschütze war Peter Flache, der einen Rebound eiskalt vollstreckte. Das Team von Peppi Heiß verteidigte die Führung geschickt und ließ nicht mehr allzu viel anbrennen. Sollten die Gastgeber dennoch gefährlich vor das Tor der Eisbären kommen, war Schlussmann Peter Holmgren zur Stelle. Den Schlusspunkt in einer spannenden Partie sorgte Arnoldas Bosas, mit seinem dritten Treffer, zum 3:6-Endstand ins leere Tor.

Die Eisbären Regensburg nehmen verdient die drei Punkte mit in die Oberpfalz und klettern dadurch mit jetzt 18 Punkten auf Rang drei. Bereits am Sonntag stehen sich beide Teams beim

Eisbären holen drei Punkte in Peiting

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Freitag, den 27. Oktober 2017 um 23:57 Uhr

großen Eisbären Kids Day in der Donau-Arena erneut gegenüber. Spielbeginn ist bereits um 16:00 Uhr.

DAS SPIEL IM STENOGRAMM:

EC Peiting – Eisbären Regensburg 3:6 (2:1, 1:3, 0:2)

EC Peiting: Hechenrieder (Henne) - Frankenberg, Rohrbach, Feuerecker, Weyrich, Winkler, Miller - Morris, Maier, Lautenbacher, Saal, Heger, Stauder, Bartsch, Dietz, Krabbat, Kostourek, Andrá, Wagner

Eisbären Regensburg: Holmgren (Urbisch) - Wolsch, Schmitt, Gulda, Tippmann, Alt, Eckl, Schütz - Pinizzotto, J. Felsoci, Mangold, Flache, Heger, Schwarz, Bosas, Kronawitter, Vogel, Gajovsky, D. Felsoci, Baier

Tore: 1:0 (05:31) Kostourek (Feuerecker, Dietz bei 5-4), 1:1 (12:30) Bosas (Kronawitter, Gajovsky), 2:1 (13:14) Krabbat (Feuerecker, Kostourek), 2:2 (20:51) Bosas (Gajovsky, Flache bei 5-4), 2:3 (24:50) Kronawitter (Bosas, Gajovsky), 2:4 (31:37) Gulda (Pinizzotto, Flache), 3:4 (34:12) Dietz (Stauder, Miller bei 5-4), 3:5 (40:54) Flache (Heger, Pinizzotto), 3:6 (59:14) Bosas (Gajovsky, Alt bei 4-6 ins leere Tor)

Zuschauer: 783

Schiedsrichter: Erdle (Schwenk, Wölmüller)

Strafen: Peiting 4, Regensburg 8